



Paul Zinnober

Das Eine und das Andere

Irgendwie verändert der Kommerz das Freizeitverhalten der Menschen. Denn die in den letzten Jahrzehnten wie Pilze aus dem Boden geschossenen Einkaufszentren bieten nicht nur fast alles unter einem Dach, sondern definieren sich ganz bewusst auch als gesellige Treffpunkte und Erlebnis-Event-Anbieter. Fuhr die Familie früher noch zum Einkaufen ins Stadtzentrum, ass man gern auch mal zu Mittag im lokalen Restaurant oder traf sich mit Freunden in einem Strassencafé, bevor man sich auf den Heimweg machte. Heute plant man die Einkaufstour nach Nähe, Sortiment, Schnäppchen und Zeit – die für mehr aber dann auch nicht reicht. Und gleichzeitig schimpft man auf das Ladensterben, die die heimische Gastronomie verdrängenden ausländischen Fastfood-Ketten und die schon im September die Regale füllenden Schokolade-Weihnachtsmänner. Aber Hand aufs Herz: Wann warst du das letzte Mal bewusst in einem anderen als dem eigenen Wohnort und hast dort vielleicht etwas eingekauft, aber nur als Nebeneffekt? Mir ging es letzthin nicht anders, muss ich zugeben. Wir sind zu zweit, einer spontanen Eingebung folgend, nach Chur gefahren und haben festgestellt, dass es uns gar nicht richtig bewusst war, wie male- risch-gemütlich und entschleunigt die autofreie Altstadt mit ihren Läden und Beizen ist, dass wir uns nicht mehr daran erinnerten, wie das Innere der 800-jährigen Kathedrale aussieht, wobei wir zugegebenermassen bei der Hitze auch die Kühle des Bauwerks genossen ... Dass wir auf dem Weg zum Parkhaus auf dem wöchentlichen Bauernmarkt noch ein Fläschchen aus der Bündner Herrschaft erwarben – man gönnt sich ja sonst nichts, oder? So gibt es viele schöne Ortschaften in der Region, die es (wieder) zu entdecken wert sind. Nichts gegen Einkaufszentren, sie entsprechen heutigen Interessen, aber das Eine tun heisst ja nicht, das Andere lassen zu müssen, oder?

Mit frischem Elan und neuen Impulsen

Die FBP-Ortsgruppe Ruggell blickt auf eine erfolgreiche Jahresversammlung zurück. Die Mitglieder, Gemeindevertreter und Interessierten nutzten die Gelegenheit zum Austausch.

Im Rahmen der statutarischen Geschäfte wurde Marc Büchel mit herzlichem Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Die Versammlung, die im Kiefer-Martis-Huus stattfand, wählte Laurin Specht und Christian Geistor einstimmig zu neuen Revisoren und stärkte damit das Team für kommende Aufgaben. Vorsteher Christian Öhri und die Gemeinderäte berichteten über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde, während Landtagsvizepräsidentin Franziska Hoop spannende Einblicke in die Landespolitik gab. Ein besonderer Höhepunkt war das wertschätzende Grusswort von Regierungschefin-Stellvertreterin Sabine Monauni, die das Engagement der Ortsgruppe würdigte und aus ihrer Regierungsarbeit berichtete. Mit einem motivierenden Schlusswort von Parteipräsident Alexander Batliner endete der



Der Vorstand der FBP Ruggell: Nico Büchel, Vorsteher Christian Öhri, Franziska Hoop, Esther Büchel und Christian Büchel. Bild: Michael Zanghellini

Abend in einer Atmosphäre des Aufbruchs und der Zuversicht. Die FBP Ruggell startet mit frischem Elan in die zweite Jahreshälfte – bereit, die Zukunft aktiv mitzugestalten. (ingesandt)

Vernetzte Verwaltung – Austausch innerhalb der IBK-Akademie



Am Mittwoch und Donnerstag trafen sich die Teilnehmenden von Modul II der IBK-Akademie in der Stein Egerta in Schaan. Verwaltungsmitarbeitende aus der Bodenseeregion tauschten sich dabei über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit aus. Im Mittelpunkt standen Themen wie unterschiedliche Verwaltungskulturen, gemeinsame Ziele in der Vierländerregion und die Frage, wie länderübergreifende Projekte erfolgreich umgesetzt werden können. Die IBK-Akademie ist ein Projekt der Internationalen Bodensee-Konferenz (IBK) unter der Leitung von Michael Hasler, Regierungssekretär des Fürstentums Liechtenstein. Bild: ikr/Tatjana Schnalzger

NOTFALLDIENST IN LIECHTENSTEIN

Notrufnummern
Polizei: 117
Feuerwehr: 118
Sanitätsnotruf: 144
Europäischer Notruf: 112
Sorgentelefon für Kinder & Jugendliche: 147 (www.147.li)

Ärztlicher Notfall

Tel. +423 230 30 30

Zahnärztlicher Notfall

Samstag, 5. Juli, 10 bis 12 Uhr
Sonntag, 6. Juli, 10 bis 12 Uhr
Dr. med. dent.
Gregor Jenny
Austrasse 4, Vaduz
Tel. +423 232 02 30

Samstag, 12. Juli, 10 bis 12 Uhr
Sonntag, 13. Juli, 10 bis 12 Uhr
Med. dent.
Pascal Kas
Fallsgass 5, Mauren
Tel. +423 232 17 36

Frauenhaus

Notruf Tag und Nacht
Tel. +423 380 02 03

Apothekendienst

Schlossapotheke und Drogerie AG, Vaduz
Tel. +423 233 25 30
An Sonn- und Feiertagen 10 bis 11.30 Uhr
Engel-Apotheke Balzers
Tel. +423 232 92 32
An Sonn- und Feiertagen 9 bis 13 Uhr
Am Sonnenplatz, Triesen
Tel. +423 234 01 01
Samstag, 8 bis 17 Uhr
Sonntag, 8 bis 12 Uhr

Bestattungsdienst

Kintra Triesen
Tel. +423 392 37 33
Marxer Anstalt, Bendern
Tel. +423 373 12 82

Pannendienst TCS

Tel. 140

Stromversorgung

LKW: Tel. +423 236 01 11

Gasversorgung

Liechtenstein Wärme
Tel. +423 233 35 55

Wasserversorgung Unterland

Tel. +423 373 25 25

Schloss- und Schlüsseldienst

AFS-Schlüsseldienst (24 h)
Tel. +423 232 00 07



Liechtensteinjobs.li
Arbeiten in Liechtenstein